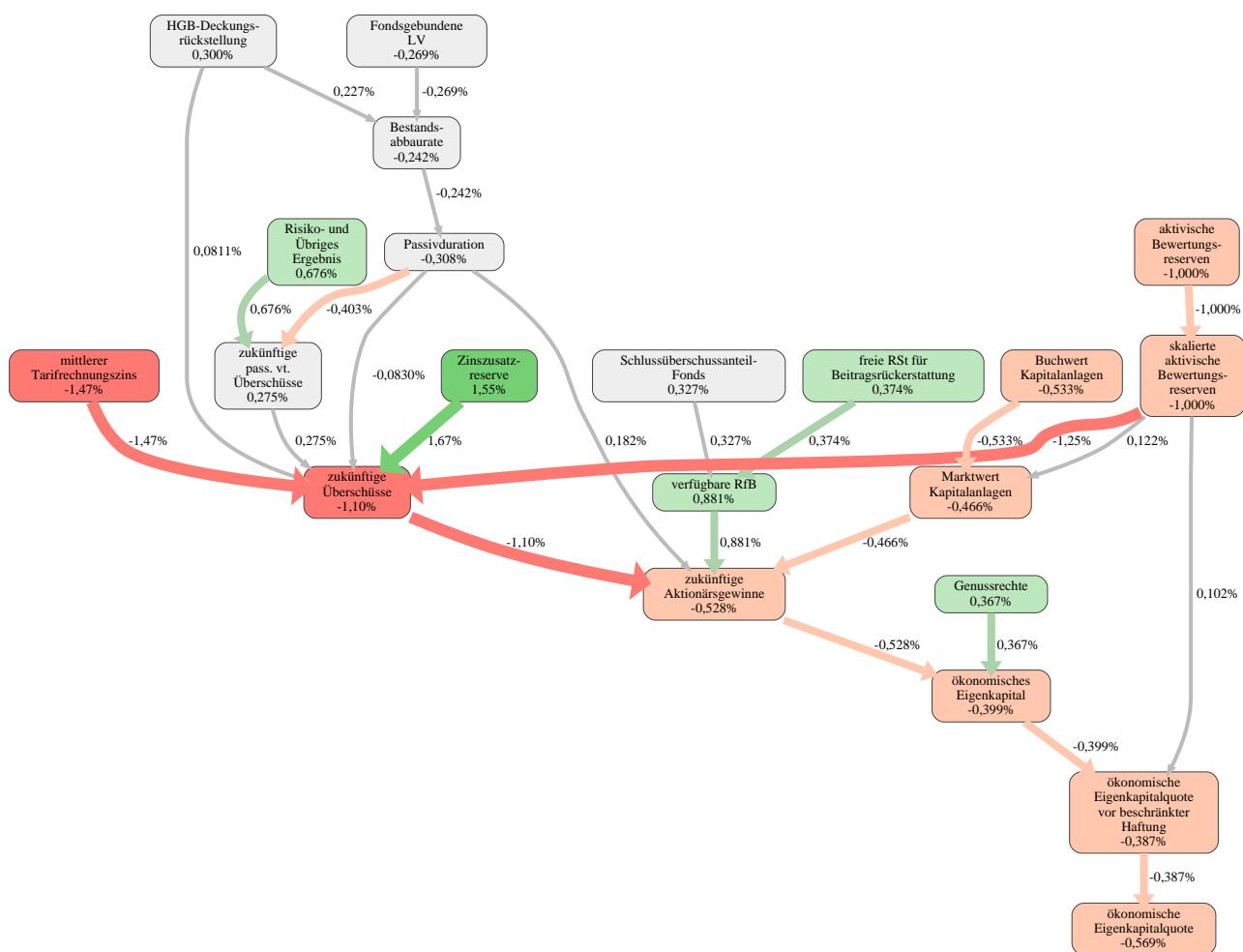


## Frankfurter Leben Rank 37 of 57



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Frankfurter Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Frankfurter Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Zinszusatzreserve, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,6 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Frankfurter Leben ist die Größe mittlerer Tarifrechnungszins, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,5 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 5,3% und liegt damit um 0,57 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 5,8%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.529.033	HGB-Eigenkapital	42.953
Fondsgebundene LV	20.621	verfügbare RfB	108.012
Genussrechte	10.693	HGB-DRSt ohne ZZR	1.114.639
HGB-Bilanzsumme	1.568.781	Bestandsabbaurate	11%
HGB-Deckungsrückstellung	1.275.339	Passivduration	8,1
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	32.260	skalierte aktivische Bewertungsreserven	-151.558
Risiko- und Übriges Ergebnis	11.402	Marktwert Kapitalanlagen	1.377.475
Schlussüberschussanteil-Fonds	44.655	Marktwert-Bilanzsumme	1.417.223
Zahlungen Versicherungsfälle	119.683	zukünftige pass. vt. Überschüsse	92.166
Zinszusatzreserve	160.700	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	179.262
aktivische Bewertungsreserven	-151.558	passivische Bewertungsreserven	271.428
freie RSt für Beitragsrückerstattung	63.356	zukünftige Überschüsse	119.870
mittlerer Tarifrechnungszins	3,2%	zukünftige Aktionärsgewinne	17.638
nachrangige Verbindlichkeiten	0	latente Steuern	4.410
		ökonomisches Eigenkapital	71.703
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	3,8%
		ökonomische Eigenkapitalquote	5,3%